

PRESSEMITTEILUNG

Planspiel-Start bei JUGEND GRÜNDET mit neuem Sonderpreis

Halbzeit im Schülerwettbewerb, 729 Businesspläne eingereicht

Der Online-Wettbewerb JUGEND GRÜNDET ist in die zweite Wettbewerbsphase gestartet: Das Planspiel „Start-up Simulator“ läuft von Februar bis Mitte Mai. Erstmalig wird dabei im Jahr 2022 der neue Planspiel-Sonderpreis mit Unterstützung von Volkswagen vergeben. In der ersten Phase des Wettbewerbs, der Businessplan-Phase von September bis Januar, wurden 729 innovative Geschäftsideen eingereicht.

Mit dem Februar 2022 ist der Schülerwettbewerb JUGEND GRÜNDET in die zweite Phase, das Online-Planspiel, gestartet. Im „Start-up Simulator“ schlüpfen die Teilnehmenden in die Management-Rolle und müssen ein virtuelles Unternehmen durch die Höhen und Tiefen der Konjunktur steuern. Simuliert werden die ersten acht Jahre nach der Unternehmensgründung. In dieser Zeit müssen sich die Teams mit ihrem Start-up auch gegen von der KI gesteuerte Konkurrenzunternehmen durchsetzen.

Volkswagen stiftet Planspiel-Sonderpreis

Wer es schafft und das Unternehmen zum Erfolg führt, hat die Chance auf den Bundessieg. Erstmalig wird im Wettbewerbsjahr 2021/2022 außerdem das Team, das im Rahmen des wettbewerbsrelevanten Unternehmensplanspiels das beste Ergebnis erzielen kann, von der Volkswagen AG mit dem JUGEND GRÜNDET Planspiel Sonderpreis ausgezeichnet. Mit dem JUGEND GRÜNDET Planspiel Sonderpreis möchte die Volkswagen AG dazu beitragen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen spielerisch betriebswirtschaftliche Prozesse näherzubringen.

729 Businesspläne eingereicht

Vom 1. September 2021 bis zum 6. Januar 2022 um genau 23.59 Uhr hatten die Teilnehmenden Zeit, ihre innovativen Geschäftsideen in Businessplänen auszuarbeiten. 25 Felder galt es dafür zu befüllen: Wie heißt das Unternehmen und sein Angebot? Welche Zielgruppen sind interessant? Wie lässt sich das Vorhaben



finanzieren? Die Teams mit den besten Businessplänen dürfen ihre Geschäftsideen bei den Pitch Events im März und im April 2022 vor der JUGEND GRÜNDET Jury präsentieren. Von „IT & Software“ über „Fashion & Lifestyle“ bis hin zu „Haus & Garten“ reichten die Themengebiete, mit denen sich die Schülerinnen, Schüler und Auszubildenden in ihren 729 Businessplänen beschäftigten. Dabei machten die Teams dem Motto des Wettbewerbsjahres 2021/2022 alle Ehre: „Druckfrische Ideen“ sind im 19. Wettbewerbsjahr von JUGEND GRÜNDET gefragt. Wer es dann letztendlich zum Bundesfinale 2022 im Juni schafft, entscheidet sich Mitte Mai.

IT-Themen stark vertreten, Nachhaltigkeit liegt im Trend

Besonders stark sind im aktuellen Wettbewerbsjahr IT-Themen vertreten mit 14,7 Prozent „IT & Software“ und weiteren 7,3 Prozent für „Hardware & Robotics“ – von KI-unterstützten Apps über smarten Gadgets bis hin zum helfenden Roboter ist dabei alles vertreten. Auch ein Anteil von 9 Prozent an Nachhaltigkeitsthemen zeigt: Die Megatrends unserer Zeit wie Digitalisierung, Globalisierung und Klimawandel treiben die Jugendlichen um. Mit ihren Geschäftsideen wollen die Teilnehmenden einen Beitrag dazu leisten, Lösungen für die Probleme von heute zu bieten und die Welt von morgen zu einem besseren Ort zu machen. Dabei muss es nicht immer darum gehen, die Welt zu revolutionieren. Vieles findet auch im Kleinen statt: Zum Beispiel durch eine Geschäftsidee für ein neues Restaurant oder Lebensmittel (9,2 Prozent „Food“), eine innovative Haarbürste (6,7 Prozent „Fashion & Lifestyle“) oder ein Lade-Systemen für E-Bikes (4,6 Prozent „Mobilität“) reicht hier die thematische Bandbreite.

Bundesfinale im Juni 2022

Beim Bundesfinale im Juni entscheidet sich dann, welches Team als Bundessieger in die USA reisen darf. Neben der Siegerreise ins Silicon Valley erwarten die Teilnehmenden aber noch viele andere tolle Preise und Sonderpreise. Und nicht zuletzt gilt auch bei JUGEND GRÜNDET: Dabei sein ist alles! Denn die Teilnahme am Wettbewerb bietet den Teilnehmenden einmalige Erlebnisse, einen spannenden Einblick in den Gründungskosmos und viele neue Kontakte.



JUGEND GRÜNDET weckt Gründungsgeist

Als Ideen-Wettbewerb und freie Bildungsplattform will JUGEND GRÜNDET junge Menschen dazu ermutigen, mit ihren Ideen die Welt zu verändern. Denn die Welt verändert sich konstant und stellt uns und nachfolgende Generationen vor enorme Herausforderungen: Globalisierung, Digitalisierung, Klimawandel - die Veränderungen sind tiefgreifend, scheinen mitunter bedrohlich und schreiten immer schneller voran. Das Gute: Veränderung bedeutet auch Gestaltungsraum - und Gestaltungsraum braucht Gestaltungswillen! Diesen Gestaltungswillen möchte JUGEND GRÜNDET fördern und den Gründungsgeist in jungen Menschen wecken. Mit seinen zwei Wettbewerbsphasen, der Businessplan-Phase und der Planspiel-Phase, vermittelt der Wettbewerb spielerisch wirtschaftliches Wissen und trainiert wichtige Zukunftskompetenzen wie Teamfähigkeit, Experimentierfreude, Kreativität, aber auch Durchhaltevermögen, Eigenverantwortung und das kritische Hinterfragen des Status quo. Auf dieser Basis können die Teilnehmenden im Wettbewerb und darüber hinaus eigene Ideen entwickeln und umsetzen - als Basis für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

Sponsoren und Förderer

JUGEND GRÜNDET ist ein bundesweiter Online-Wettbewerb, wird seit 2003 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von einer Reihe namhafter Förderer bei der Bekanntmachung des Wettbewerbs, bei den Preisen sowie bei den Events unterstützt. Hauptsponsor ist die Porsche AG.

Ausführliche Informationen zum Bundeswettbewerb gibt es auf www.jugend-gruendet.de

Bildunterschrift 1:

729 Businessplänen wurden von den teilnehmenden Schülerinnen, Schülern und Auszubildenden beim Online-Wettbewerb JUGEND GRÜNDET eingereicht

Foto: JUGEND GRÜNDET (Abdruck honorarfrei)





Pressekontakt für Ihre Fragen:

Dorothee Riegner (PR, Online-Redaktion, Teilnehmenden-Betreuung)
07231 42446-14, riegner@szue.de

JUGEND GRÜNDET - Chancen erkennen. Zukunft gestalten.
www.jugend-gruendet.de

E-Mail: info@jugend-gruendet.de
Info-Telefon: 07231 42446-27

